



Soeben erschien in meinem Verlage:

Karl Röttger Das letzte Gericht

Sechs Spiele vom Leben
mit einem Nachspiel „Im Jenseits“
181 S. 8°. / Geh. M. 10.—, geb. M. 15.—

Die sechs Schwäne

Märchenspiel
68 S. 8°. / Geh. M. 4.—, geb. M. 8.—

Mit diesen beiden Stücken kommt der Dichter Karl Röttger, der bereits mehrere erzählende Werke, teils in Prosa, teils in Versen, in meinem Verlag hat erscheinen lassen, nunmehr auch als Dramatiker zu Worte.

„Das letzte Gericht“ gehört zu jenen seltenen Werken, welche die Frage nach dem Sinn des Lebens nicht bloß aufwerfen, sondern auch beantworten. Es ist eine religiöse Dichtung von einer Wucht und Eindringlichkeit, die kaum ihresgleichen in dem Schrifttum unserer Tage hat. Sie wird den Suchenden und Ernstern sehr viel zu geben vermögen.

„Die sechs Schwäne“ gestalten das alte Märchenmotiv von der entführenden Macht treuer Schwesterliebe neu. Dieses Spiel ist um seines geringen Umfangs, seines leicht eingänglichen Themas und seiner leichten Aufführbarkeit willen auch für Vereins- und Jugendaufführungen wie geschaffen. Mit dem Hinweis auf diese Dichtung wird sich das Sortiment den Dank vieler auf der Suche nach geeigneten Spielen befindlichen Kreise erwerben.

Ⓩ

Von Karl Röttger sind bisher in meinem Verlage erschienen:

Die fernen Inseln

Aus den Tagen der Kindheit
116 S. 8°. / Geh. M. 8.—, geb. M. 12.—

Der Schmerz des Seins

Drei Erzählungen
141 S. 8°. / Geh. M. 8.—, geb. M. 12.—

Zum Drama und Theater der Zukunft

Mit vier eingeschalteten Bühnenbildern
auf Kunstdruckpapier
87 S. 8°. / Geh. M. 6.—, geb. M. 10.—

Sehnsucht und Schicksal

Kleine Epen in Versen
122 S. Lex. 8°. / Geh. M. 14.—, geb. M. 25.—

Ⓩ

Zu allen Preisen tritt ein vollrabattierter variabler Verlagssteuerzuschlag von zurzeit 40%

Bezugsbedingungen im Verlangzettel

Erich Matthes Verlag
Leipzig



Lautenmusik

Soeben erschien:

Heinz Thum Glückauf in die Welt

Zehn Lieder zur Laute
mit Zeichnungen von Maria Luise Kaempffe
Mark 12.—

Ⓩ

Wer die Thumschen Vertonungen der Lieder „Widale Widale“ und „Glückauf in die Welt“ kennt — und welchem Lautenfreund wären sie unbekannt! — wird auch von dieser neuen Gabe des sympathischen jungen Musikers nicht enttäuscht sein. Diese Tonsätze sind schlicht, charaktervoll, echt volksliedhaft — besseres läßt sich zu ihrem Lobe nicht sagen. Die künstlerische Ausstattung paßt sich vollkommen diesem Rahmen an.

Von den älteren Lautenheften meines Verlags erfreuen sich dauernder Gangbarkeit:

Jahn, Willie: Spielmanslieder

Zehn alte, neue und eigene Weisen mit Lautensätzen.
Buchausstattung von Erich Unger. 3. Auflage. 23 S.
8°. 1922 Geh. M. 5.—

Von diesem Heft machte sich soeben eine neue Auflage nötig.

Ⓩ

Jahn, Willie: Junger Mut

Lautenlieder aus der Kriegszeit. Umschlag und Buchschmuck von Willi Geißler. 25 S. 8°. 1916. Geh. M. 5.—

Kriegsbeute. Ruthenisch-ukrainische Volkslieder. Gesammelt und übertragen von M. O. Johannes. Lautensatz von Geo Becker. Buchausstattung von Theodor Schulze-Jasmer. 39 S. 8°. 1918. Geh. M. 3.—

Rüter, Raimund: In der Luft des süßen Maien

Zehn neue Vertonungen alter Texte für Gesang und Laute. Mit Innentitel von Jemgard Sörensen. 24 S. 8°. 1919 Geh. M. 3.—

Ⓩ

Wer von den Herren Kollegen sich einmal für diese Heft eingesezt hat, der bezieht sie dauernd nach, auch wenn er sonst keine Musikalien führt.

Machen auch Sie einen Versuch!

Zu allen Preisen tritt ein vollrabattierter variabler Verlagssteuerzuschlag von zurzeit 40%

Bezugsbedingungen im Verlangzettel

Erich Matthes Verlag
Leipzig